

## Protokoll Sitzung des Finanzausschusses

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 09.10.2024  
**Sitzungsbeginn:** 18:15 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:03 Uhr  
**Ort, Raum:** Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

### Anwesenheitsliste

#### Anwesend

##### Vorsitz

---

**Name**

René Fuhrwerk

**Bemerkung**

##### Mitglieder

---

**Name**

Siegfried Ballentin

Andreas Behm

Günter Muth

Jürgen Schmidt

**Bemerkung**

##### Vertreter

---

**Name**

Ingolf Holst

Nadine Kelm

Maren Teß

**Bemerkung**

#### Abwesend

##### Vorsitz

---

**Name**

René Domke

**Bemerkung**

##### Mitglieder

---

**Name**

Mohammed Alsaleh

Tom Brüggert

Daniela Keßler

**Bemerkung**

Gäste: Heiko Hoffmann (OZ) bis TOP 6.1



## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

---

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
1	Einwohnerfragestunde
2	Begrüßung durch den Vorsitzenden
3	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
4	Bestätigung der Tagesordnung
5	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2024
6	Beschlussvorlagen
6.1	Hebesatzsatzung - Bestimmung der Hebesätze der Grundsteuer infolge der Grundsteuerreform <b>VO/2024/0084</b>
6.2	Aktualisierung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen der Hansestadt Wismar <b>VO/2022/4341-02</b>
6.3	Pauschalzuweisung für Kleinvorhaben nach §10a FAG M-V <b>VO/2024/0081-01</b>
6.4	Freiflächengestaltung Bahnhofsumfeld <b>VO/2024/0086</b>
7	Sonstiges

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

---

#### **Zu 1. Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende Herr Fuhrwerk fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen gibt. Das ist nicht der Fall.

---

#### **Zu 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

---

#### **Zu 3. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Fuhrwerk eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

#### **Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung**

Frau Bansemer teilt mit, dass eine Bezugsvorlage VO/2024/0081-01 Pauschalzuweisung für Kleinvorhaben nach §10a FAG M-V (TOP 6.3) mit kleinen Ergänzungen gefertigt wurde. Diese ist allen Ausschussmitgliedern gestern per Mail zugegangen.

Die TO wird einstimmig angenommen.

---

#### **Zu 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2024**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 2

---

#### **Zu 6. Beschlussvorlagen**

---

## **Zu 6.1. Hebesatzsatzung - Bestimmung der Hebesätze der Grundsteuer infolge der Grundsteuerreform**

**VO/2024/0084**

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Herr Rehme-Zingelmann, Frau Teß, Herr Muth, Herr Fuhrwerk, Herr Holst

Frau Bansemer führt kurz in die Vorlage ein und schlägt vor, die Vorlage ein zweites Mal in der Novembersitzung zu beraten und anschließend zur Beschlussfassung der Bürgerschaft vorzulegen. Ebenfalls bietet sie an, in den einzelnen Fraktionen zu informieren. Anschließend berichtet Herr Rehme-Zingelmann ausführlich zur Hebesatzsatzung und über die Auswirkungen infolge der Grundsteuerreform. Ein sogenanntes Transparenzregister wird es in der HWI nicht geben. Herr Rehme-Zingelmann und Frau Bansemer erläutern die Berechnung des Hebesatzes anhand der eingebuchten und ermittelten fehlenden Messbeträge zu den Grundsteuerarten A und B. Fragen und Anregungen können gerne bis zur nächsten Finanzausschusssitzung eingereicht werden.

Weitere Punkte werden besprochen:

- eine Synopse wäre verwirrend, es ist kein Vergleich möglich
- Transparenzregister – Herr Muth berichtet über eine Beispielstadt in Schleswig Holstein
- Arbeiten zur Grundsteuerreform wurden mit vorhandenem Personalbestand abgedeckt
- Planwert muss als Ausgangsgröße angewendet werden (Vorgabe Bund)
- keine Differenzierung zwischen Geschäfts- und Privatgrundstücken möglich (Bundesgesetz)
- Berücksichtigung von Wertsteigerungen bzw. -minderungen nach 7 Jahren
- Informationen für den Bürger – Hebesatzsatzung wird veröffentlicht; Berechnung für Bürger auf Websites der Finanzämter; telefonische Auskünfte

### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 beigefügte Hebesatzsatzung.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen und in der Novembersitzung nochmals beraten.

---

## **Zu 6.2. Aktualisierung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen der Hansestadt Wismar**

**VO/2022/4341-02**

Wortmeldungen: Herr Dr. Fanger, Herr Muth, Frau Bansemer, Herr Ballentin, Herr Behm

Herr Dr. Fanger führt kurz in die Vorlage ein.

Folgende Themen werden diskutiert:

- Fördermittelquote wird bei ca. 75% netto liegen
- Zinsen werden durch die HWI getragen, sind in die Kalkulation eingeflossen
- Unternehmen melden Waggonzahlen – daraufhin erfolgt die Berechnung; Scanner des Seehafens liest Anzahl und auch Zustand der Waggon -> somit Prüfungsmöglichkeit
- Entgelte werden nur für entstandene Kosten erhoben – Erwirtschaftung von zusätzlichen Finanzmitteln ist laut Fördermittelbescheid nicht zulässig
- BS-Sitzung findet am 24.10. statt, nicht wie in der Vorlage geschrieben am 25.10.

### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die Aktualisierung der als Anlage 1 beigefügten Benutzungs- und Entgeltordnung für die städtischen Gleisanlagen der Hansestadt Wismar.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

---

**Zu 6.3. Pauschalzuweisung für Kleinvorhaben nach §10a FAG M-V**

**VO/2024/0081-01**

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Herr Ballentin, Herr Muth

Frau Bansemer führt kurz in die Vorlage ein. Die konkreten Maßnahmen wurden in der Bezugsvorlage ergänzt. Innerhalb der Schulen können Maßnahmen getauscht werden. Für die Jahre 2026/2027 werden die geplanten Kosten im Haushalt berücksichtigt.

**Beschluss:**8Die Bürgerschaft beschließt die Verwendung der Pauschalzuweisung für Kleinvorhaben 2024 und 2025 gemäß § 2 der Satzung des Landkreises Nordwestmecklenburg zur Umsetzung des §10a Abs. 2 FAG M-V.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

**Zu 6.4. Freiflächengestaltung Bahnhofsumfeld**

**VO/2024/0086**

Wortmeldungen: Herr Dr. Fanger, Herr Ballentin, Herr Holst, Frau Teß, Herr Muth

Herr Dr. Fanger führt kurz in die Vorlage ein. Die Förderquote liegt für diese Grünflächengestaltung bei 75%.

Folgende Punkte werden besprochen:

- Unterhaltskosten in Folge werden vom EVB getragen
- Bahnumfeldgebäude werden gemeinsam mit der DB gestaltet (WC-Einrichtung)

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft bestätigt den Eigenmittelanteil für das Vorhaben „Freiflächengestaltung Bahnhofsumfeld“ in Höhe von 337.500,00 Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

## **Zu 7. Sonstiges**

Frau Bansemer informiert über eine geplante gemeinsame Ausschusssitzung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss am 4. Dezember 2024 zum Jahresabschluss 2022/2023.

Die Abrechnung der Kennzahlen der wesentlichen Produkte zum 30.6. ist als Bericht/Antwort im Allris einsehbar. Sollte Erklärungsbedarf bestehen, können die Fragen gerne eingereicht werden.

Der Zensusbescheid liegt seit dieser Woche vor (42.467 Einwohner), teil Frau Bansemer mit.

Der Ausschussvorsitzende Herr Fuhrwerk bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 20.03 Uhr.

---

**Vorsitz:**

**Beisitzer/in:**

**Protokollführung:**

René Fuhrwerk

Daniela Holdt